

«Versorgungssicherheit... Der Stoff, aus dem die Träume sind!»

11. SEPTEMBER 2023



TYPOGRAPHY

- MEDIUM +
< DEFAULT >
READING MODE
SHARE THIS

Das KMU Swiss Symposium vom Donnerstag, 7. September 2023 im Campussaal Brugg Windisch zeigte eindrücklich auf, wie sensibel die Wirtschaft auf Veränderungen reagieren kann. Unter anderem wurde aufgezeigt, wie sich Umweltveränderungen, Logistik, Energie und politische Einflüsse auf die physische Versorgung auswirken und wo Gefahren/Chancen liegen. Die Teilnehmer waren diesmal besonders von der Praxisnähe der Referate angetan und einmal mehr von der Qualität der Veranstaltung begeistert.

Im Vorfeld der Veranstaltung wurden die zwei Prologe zu den Themen „Darknet“ und „Künstliche Intelligenz“ von rund der Hälfte der Teilnehmer besucht. Über 300 Teilnehmer besuchten das Symposium, welche sich an den zahlreichen Ständen während den Pausen informierten und austauschten. Die Länder Taiwan, Ungarn und Kroatien waren mit Delegierten an Ort vertreten und standen ebenfalls Rede und Antwort. In der Begrüßungsrede erwähnte Armin Baumann, Initiant von KMU Swiss, dass bereits kleine Veränderungen grossen Einfluss auf die Wirtschaft haben könnten. So zeigte Dr. David. W.F. Huang als Repräsentant von Taiwan auf, dass sein Land sehr viel strukturelle und geografische Parallelen zur Schweiz mitbringt. Mit 70% Weltmarktanteil in dem Halbleiter-Herstellung würden sich ein Ausfall der taiwanesischen Produktion oder ein Lieferstopp verheerend auf die globale Wirtschaft auswirken. Der Gründer der Firma Janzz, Stefan Winzenried, brachte es mit einer geballten Ladung an Informationen zur Arbeitsmarktsituation auf den Punkt: „Entweder reduzieren wir die Wirtschaftsleistung und nehmen ein Minuswachstum in Kauf - oder wir müssen die Grenzen für die richtigen Arbeitskräfte verstärkt öffnen.“ U.a. erwähnte er auch Fehler (etwa die 4-Tage-Arbeitswoche), welche Politiker in der integralen Welt begehen und damit die Problematik eher verschärfen. Und immer mehr Jugendliche studieren und

BRACK.CH
LIEFERT
ALLES FÜR DEN GESCHÄFTSBEDARF
Entdecken

PEOPLE & CORPORATE

TD Synnex: Julia Mitterdorfer wird Leiterin Komponenten
11. September 2023

Sonio erweitert Portfolio und wächst weiter
11. September 2023

«Versorgungssicherheit... Der Stoff, aus dem die Träume sind!»
11. September 2023

OBT erweitert sein Führungsteam
08. September 2023

KI-Trends, Nachhaltigkeit und Live-Hacking auf der Aveniq Business Summit
08. September 2023

SAP will Software-Management-Firma Leanix kaufen
07. September 2023

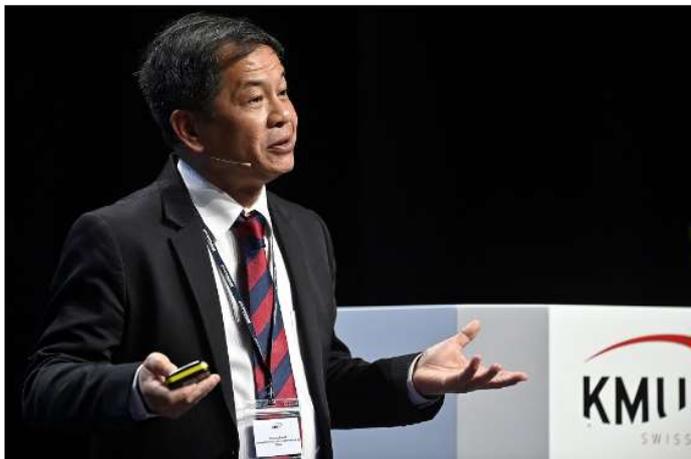
T&N erhält HP Nachhaltigkeitsauszeichnung
06. September 2023

Isolutions engagiert Adrian Hummel
06. September 2023

Walter Sun ist neuer KI-Chef bei SAP
01. September 2023

Devoteam erweitert Führungsteam
01. September 2023

deshalb handwerkliche Arbeitsstellen nicht mehr besetzt werden könnten. Man solle doch den Zugang zu Universitäten erschweren und wiederum zu handwerklichen Jobs motivieren, so sein Fazit.



Dr. David Huang, Vertreter von Taiwan. (Bild: KMU Swiss)

Der zweite Referatsblock wurde von Jürg Brand eröffnet. Er zeigte auf, dass sich Vonroll Hydro ganz massiv dafür einsetze, den Wasserverlust der Infrastrukturen zu reduzieren. Wodurch sich das Geschäft von der Giesserei zum Wassertechnologie-Unternehmen gewandelt hätte. Dass man sich der Problematik der Wasservorräte nicht vermehrt annehme, liege vor allem daran, dass Wasser bei uns in der Schweiz einfach so fliesst und im Grunde viel zu günstig ist. Würde man den Verlust des Wassers in der Schweiz eliminieren, so entspräche dies einem Energieäquivalent, das 15'000 Haushalte versorgen könnte. Sodann eröffnete Transport-Unternehmer Daniel Schöni sein Referat mit der Bemerkung, dass er Patron und kein CEO sei und sein Handwerk von der Pike auf erlernt habe. Im Laufe seiner sympathischen Präsentation liess er die Zuhörer wissen, dass die Politik bezüglich des Verkehrs einiges anders angehen müsse, hierzu jedoch noch immer allzu viele Eigeninteressen vorhanden sind. Zu oft käme es vor, dass diese etwas unternähmen und verlauten liessen: „Wir beginnen damit, wonach es die Zeit bestimmt richten wird...“ Dies auch hinsichtlich der Energiepolitik, bei welcher man elektrische Antriebe zwar fordert, aber sich mit der Energieproduktion schwertut. Dr. Martin Keller, seines Zeichens Vorstandsvorsitzender der Fenaco AG, entzündete dann das Feuer zu seinem Unternehmen: «Die Schweiz hat einen Eigenversorgungsgrad von 50% und mit den Pflichtlagern können zurzeit Preisschwankungen und Lieferengpässe ausgeglichen werden.» Mit der Fenaco-Gruppe würde man sich dafür einsetzen, wenn immer möglich regionale Lieferanten und optimal nachhaltige Produktion in der Landwirtschaft anzustreben. Apropos Feuer: Die Feuerartistin Jennyfire beeindruckte die Menge auf der Bühne und band den Initianten von KMU Swiss, Armin Baumann, gleich mit in ihre Show ein: Begleitend zum abschliessenden Apéro zeigte sie ihr können unter den rund 35 Ausstellern. Die starke Stimmung unter den Teilnehmenden war sichtlich fühlbar, deren Austausch familiär und die erhaltenen Rückmeldungen einmal mehr hervorragend. Das nächste **KMU Swiss** Symposium findet am 21. März 2024 in Baden statt. Die 20-jährige Jubiläumsveranstaltung trägt den Titel „KI/Digital führt zu besserer Welt – oder ist sie bloss ein Game-Changer!“ und dürfte einige Überraschungen bringen.

KMU EVENTS

ADVERTORIAL-ARCHIV

Automatisierter Dokumentenaustausch ermöglicht effiziente Kommunikation

31. August 2023

Die Herausforderung AWS-Migration meistern

01. Juni 2023

So optimieren Unternehmen ihre Geschäftsprozesse mit Cloud Fax

01. Juni 2023

Optimieren statt Sparen: Fünf Best Practices, um Cloud-Ausgaben zu managen

22. März 2023

AWS macht Schweiz zu europäischem Cloud-Knotenpunkt

05. Dezember 2022

Den Future Workplace strukturiert implementieren

25. November 2022

IT-Kosten reduzieren dank Datacenter Discovery

24. November 2022

IBM Cloud Pak for Integration – die Vorteile der Cloud nutzen auch ohne Cloud und Container

02. November 2022

Workloads kompetent migrieren: So gelingt der Umstieg in die AWS-Cloud

26. September 2022

Digitale und zeitgemässe IT-Infrastruktur dank Samsung Flip

29. August 2022

Mit Intelligent Capture Bestellprozesse optimieren

18. August 2022

Weshalb Zero Trust Network Access in der Cloud nicht ausreicht

03. August 2022

JOBPARTNER

ictjobs.ch

Die aktuellen Jobangebote:

Application-Manager/in (m/w) 100%

Kanton Basel-Stadt, Gerichte Basel-Stadt, Appellationsgericht, Informatik / Basel

ICT- Supporter'in mit Administratorauf...

Naturkostbar AG / Uetendorf

System Engineer Cloud 80%-100%

Kanton Basel-Stadt, Finanzdepartement / Basel

www.ictjobs.ch